



# Modulhandbuch

M.A. Romanistik Französisch  
(Hauptfach/Nebenfach)

Verantwortliche Fakultät  
Fakultät P

Verantwortliche Fachrichtung  
Romanistik

Fassung vom  
28.07.2022

Auf Grundlage der Studienordnung vom  
07.10.2010

## Inhalt

1. Übersicht über die Studienphasen und Module (Hauptfach) .....	2
2. Modulbeschreibungen .....	3
2.1 Pflichtmodule .....	3
Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Französisch .....	3
Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch .....	5
Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Französisch.....	6
Forschungsmodul – Französisch.....	7
2.2 Wahlpflichtmodule.....	9
Mündliche und schriftliche Kommunikation – Italienisch oder Katalanisch oder Portugiesisch oder Spanisch .....	9
Interdisziplinäre Studien .....	10
Praktikum.....	12
2.3 Abschlussarbeit.....	14
Masterarbeit .....	14
3. Übersicht über die Studienphasen und Module (Nebenfach) .....	15
4. Modulbeschreibungen .....	16
4.1 Pflichtmodul.....	16
Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Französisch .....	16
4.2 Wahlpflichtmodule.....	18
Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch .....	18
Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Französisch.....	20
5. Beispielhafter Studienverlaufsplan (Hauptfach).....	21
6. Beispielhafter Studienverlaufsplan (Nebenfach) .....	22

## 1. Übersicht über die Studienphasen und Module (Hauptfach)

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Pflichtmodule	Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Französisch	Dr. Florian Henke	9
	Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti	18
	Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Französisch	Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling	18
	Forschungsmodul – Französisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling	17
Wahlpflichtmodule (nur ein Modul ist zu wählen)	Mündliche und schriftliche Kommunikation – wahlweise Italienisch, Katalanisch, Portugiesisch oder Spanisch	Dr. Tatiana Bisanti Dr. Jutta Schütz Katalanischlektor:in Portugiesischlektor:in	9
	Interdisziplinäre Studien	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling	9
	Praktikum	Lalita de Souza, M.A.	9
Abschlussarbeit	Masterarbeit		22

## 2. Modulbeschreibungen

### 2.1 Pflichtmodule

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Französisch					MA F MSK 4
Studiensemester <sup>1</sup>	Regelstudien- semester <sup>2</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1-2	1-3	semester- weise	2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Florian Henke				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Textredaktion II	2	3	
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik III	2	3	
	Übung mit Praxisanteil	Mündliche Kommunikation III	2	3	
Leistungskontrollen	<b>Textredaktion II:</b> Klausur (benotet) <b>Grammatik III:</b> Klausur (benotet) <b>Mündliche Kommunikation III:</b> Prüfungsgespräch (benotet, 15 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Übungsaufgaben, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote setzt sich gleichgewichtig aus den drei Teilleistungsprüfungen zusammen.				
Lernziele/ Kompetenzen	<b>Textredaktion II:</b> Befähigung zur Produktion sprachlich und sachlich anspruchsvoller Texttypen, die in lexikalisch, stilistisch und grammatisch adäquater Form präsentiert werden können. Präsentation von Ergebnissen wissenschaftlicher Arbeiten in der Fremdsprache <b>Grammatik III:</b> Sichere Beherrschung der Grammatik in textueller Verwendung; Fähigkeit zum Transfer von Grammatikwissen zu Grammatikkönnen; Fähigkeit zum spontanen Erkennen von grammatischen Normverstößen <b>Mündliche Kommunikation III:</b> Befähigung zu phonetisch korrekter, allgemeinsprachlicher und auch fachsprachlicher Kommunikation in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen (z.B. als Gesprächsteilnehmer:in, als Wissenschaftler:in, als Lehrkraft, als Moderator:in, als Geschäftspartner:in) Die in MSK4 zu erreichenden Kompetenzen entsprechen weitgehend dem Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt(e)	<b>Textredaktion II:</b> Verfassen komplexer, schriftsprachlicher Texte in der Fremdsprache: spezifische Kommunikations- und Textformen im Französischen wie z.B. fachliche Erörterung, Schilderung, Erzählung, <i>dissertation</i>				

<sup>1</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>2</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

	<p><b>Grammatik III:</b> textorientierte Grammatik: Vertiefung satzübergreifender, textgrammatischer Aspekte; Grammatik im Kontext anhand authentischer Texte; Anwendung grammatischen Wissens auf geschriebene und gesprochene Texte</p> <p><b>Mündliche Kommunikation III:</b> Kommunikationstraining mit fachsprachlichen Anteilen; Darstellen, Erklären, Verhandeln, Gesprächsführung im Französischen</p>
Weitere Informationen	<p>Französischkenntnisse werden gemäß Niveau B2+/C1 des GER vorausgesetzt. Die Unterrichtssprache in allen Übungen mit Praxisanteil ist Französisch.</p>

Modul					Abkürzung
Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch					MA F SW
Studiensemester <sup>3</sup>	Regelstudien-semester <sup>4</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1-2	1-3	semesterweise	1-2 Sem.	4	18
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform		Bezeichnung	SWS	CP
	Hauptseminar		Sprachwissenschaft – Französisch	2	9
	Hauptseminar		Sprachwissenschaft – Französisch	2	9
Leistungskontrollen	<b>Sprachwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen) <b>Sprachwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen)				
Arbeitsaufwand	540 h (60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor-/Nachbereitung, 240 h Hausarbeiten)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Hausarbeiten.				
Lernziele/ Kompetenzen	Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der romanischen Sprachwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der romanischen Sprachwissenschaft. Erwerb der nötigen Kompetenzen, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der romanischen Sprachwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der Standardsprache und der sprachlichen Varietäten im gewählten Sprachraum.				
Inhalt(e)	Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft: System und Entwicklungstendenzen der Gegenwartssprache, Sprachpolitik und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Spracherwerb und Sprachmittlung, Sprachlehr- und Sprachlernforschung, historische Grundlagen der heutigen Sprachsituation, kultur- und sprachhistorische Erschließung von gebrauchssprachlichen und literarischen Primärquellen, Nutzung elektronischer Medien zur Sprachanalyse und Dokumentation. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Französisch.				

<sup>3</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>4</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Französisch					Abkürzung MA F LKM
Studiensemester <sup>5</sup>	Regelstudien- semester <sup>6</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2-3	1-3	semesterweise	1-2 Sem.	4	18

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Hauptseminar	Literaturwissenschaft – Französisch	2	9	
	Hauptseminar	Literaturwissenschaft – Französisch <i>oder</i> Kultur- <i>oder</i> Medienwissenschaft – Französisch	2	9	
Leistungskontrollen	<b>Literaturwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen) <b>Literaturwissenschaft – Französisch <i>oder</i> Kultur- <i>oder</i> Medienwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen)				
Arbeitsaufwand	540 h (60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor-/Nachbereitung, 240 h Hausarbeiten)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Hausarbeiten.				
Lernziele/ Kompetenzen	Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Erwerb der Fähigkeit, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der romanischen Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der Literatur, Kultur und Medien im gewählten Sprachraum.				
Inhalt(e)	Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft: Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte, Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Französisch.				

<sup>5</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>6</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Forschungsmodul – Französisch					Abkürzung MA F F
Studiensemester <sup>7</sup>	Regelstudien-semester <sup>8</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
3-4	3-4	jährlich	1-2 Sem.	2 + 6 Wochen	17

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling			
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP
	Hauptseminar/ Kolloquium	Forschungsseminar	2	7
	Auslandsaufenthalt	Studium, Forschungsaufenthalt <i>oder</i> forschungsbezogenes Praktikum	mind. 6 Wochen	10
Leistungskontrollen	<b>Hauptseminar/Kolloquium:</b> Exposé zur Masterarbeit (unbenotet) <b>Auslandsaufenthalt:</b> Bericht (unbenotet, ca. 10 Seiten = ca. 20.000 Zeichen)			
Arbeitsaufwand	510 h ( <b>Hauptseminar/Kolloquium:</b> 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Exposé; <b>Auslandsaufenthalt</b> und Bericht: 300 h)			
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet			
Lernziele/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden wählen eines der Fachgebiete a) Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft oder b) Sprachwissenschaft, welches in beiden Teilmodulen des Forschungsmoduls bearbeitet wird.</p> <p><b>Forschungsseminar:</b> Fähigkeit zur souveränen Entwicklung und Bearbeitung wissenschaftlicher Themenstellungen. Perfektionierung rhetorischer und schriftlicher Kompetenzen anhand der Präsentation von Fragestellungen aus dem Bereich der Masterarbeit (Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft oder Sprachwissenschaft). Fähigkeit zu selbständiger Forschung.</p> <p><b>Auslandsaufenthalt:</b> Die Studierenden erweitern ihre sprachlichen wie wissenschaftlichen Kompetenzen durch ein Studium an einer französischsprachigen Hochschule, im Rahmen eines Forschungsaufenthalts oder eines forschungsbezogenen Praktikums, das zur Vorbereitung der Abschlussarbeit genutzt werden sollte. Ausdifferenzierung der Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung ausgewählter wissenschaftlicher Themen und Fragestellungen.</p>			

<sup>7</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>8</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Inhalt(e)	<p><b>Forschungsseminar:</b> Die Studierenden sollen verstärkt in Forschungsprozesse einbezogen werden und zwar möglichst sowohl in der Fachrichtung bzw. Fakultät als auch durch Teilnahme an Kolloquien/Tagungen/Kongressen. Vertiefte, ständig aktualisierte Kenntnisse des Forschungsstandes, Austausch von und Diskussion über Forschungsprobleme und Forschungsergebnisse. Vorbereitung der Masterarbeit.</p> <p><b>Auslandsaufenthalt:</b> Die Studierenden sollen vertiefte Kenntnisse der universitären Strukturen bzw. der Strukturen forschungsnaher Einrichtungen der Zielkultur erwerben. Dies geschieht wahlweise über ein Studium an einer Universität der Zielkultur oder durch einen Forschungsaufenthalt an einer Universität bzw. Forschungseinrichtung der Zielkultur (Bibliotheksstudien, Assistententätigkeit o. Ä.) oder ein forschungsbezogenes Praktikum an einer forschungsnahen Einrichtung (Verlage, Medieninstitutionen o. Ä.).</p>
Weitere Informationen	<p>Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Französisch.</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an dem Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch bei sprachwissenschaftlicher Ausrichtung bzw. an dem Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- oder Medienwissenschaft, bei literatur-, kultur- oder medienwissenschaftlicher Ausrichtung des Forschungsmoduls wird erwartet.</p>

## 2.2 Wahlpflichtmodule

Die Studierenden wählen eines der drei Module.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation – Italienisch oder Katalanisch oder Portugiesisch oder Spanisch					MA F MSK Wahl
Studiensemester <sup>9</sup>	Regelstudiensemester <sup>10</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1-3	1-4	jährlich	1-4 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Tatiana Bisanti, Dr. Jutta Schütz, Katalanischlektor:in, Portugiesischlektor:in			
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen	keine			
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP
	Übung mit Praxisanteil	Übungen mit Praxisanteil in einer zweiten romanischen Sprache im Umfang von 6 SWS und insgesamt 9 CP	6	9
Leistungskontrollen	je nach gewählter Veranstaltung (unbenotet)			
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)			
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet			
Lernziele/ Kompetenzen	Erwerb/Vertiefung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz in einer zweiten romanischen Sprache in den vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Schreiben, Lesen und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können.			
Inhalt(e)	Die Studierenden wählen aus dem Angebot an sprachpraktischen Veranstaltungen der Fachrichtung Romanistik Kurse im Umfang von 6 SWS in der gewählten Sprache aus. Je nach Wahl werden folgende Inhalte vermittelt: mündliche und schriftliche Fertigkeiten, Übersetzung, Grammatik, Fachsprache. In der Regel erfolgt die Leistungskontrolle in Veranstaltungen zur gesprochenen Sprache durch mündliche Leistungen; in Veranstaltungen zur Grammatik, Übersetzung und Verbesserung der schriftlichen Kompetenz durch schriftliche Leistungen.			
Weitere Informationen	Für Italienisch und Spanisch können sprachpraktische Module der Studiengänge Bachelor und LS1+2 absolviert werden (je nach Vorkenntnissen „MSK 1“, „MSK 2“, „MSK 3“, „MSK 4“). Die eventuell vorausgesetzten Sprachkenntnisse werden ggf. (z.B. durch ein Gespräch) überprüft.			

<sup>9</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>10</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Interdisziplinäre Studien					Abkürzung MA F IS
Studiensemester <sup>11</sup>	Regelstudien- ensemester <sup>12</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1-3	1-4	jährlich	1-4 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling				
Lehrende	Professor:innen und Habilitierte der Philosophischen Fakultät				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung		SWS	CP
	Vorlesung	3 Vorlesungen (je 3 CP) einführenden und/oder überblickartigen Charakters aus dem Modulpool der Philosophischen Fakultät		6	9
Leistungskontrollen	<b>Portfolio:</b> Portfolio (unbenotet), das den erfolgreichen Besuch der Vorlesungen dokumentiert. Sichtung des Portfolios durch die Studiengangsverantwortlichen oder Lalita de Souza, M.A.				
Arbeitsaufwand	210 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Dokumentation und Reflexion im Portfolio)				
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet				
Lernziele/ Kompetenzen	Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit anderen fachlichen Gegenständen und methodischen Zugriffsarten und zur Einarbeitung in fremde Fachkulturen; Öffnung des engeren fachlichen Horizontes in Richtung auf die interdisziplinäre Vernetzung des Faches mit den unterschiedlichen anderen Fächern; Erwerb von einführendem, grundlegendem und überblickartigem Wissen aus anderen Fächern mit dem Ziel einer Verbreiterung des fächerübergreifenden wissenschaftlichen Horizonts; kritische Verortung der eigenen Arbeitsschwerpunkte (Masterarbeit) im größeren Kontext von Wissensbeständen und Kompetenzen sachlich und methodisch benachbarter Fächer. Reflexion der erworbenen Kenntnisse hinsichtlich des eigenen Studienfachs.				
Inhalt(e)	Die Studierenden sollen sich im Masterstudium auf der Grundlage des erfolgreich abgeschlossenen Bachelors mit dem von ihnen gewählten Fach in vertiefter Art und Weise auseinandersetzen. Gleichzeitig aber sollen sie durch das Modul „Interdisziplinäre Studien“ die Einbettung dieses fachlichen Schwerpunkts in größere überfachliche Zusammenhänge und interdisziplinäre Strukturen erfassen und kritisch reflektieren. Der				

<sup>11</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>12</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

	<p>‚Pool‘ der Philosophischen Fakultät bietet ihnen die Möglichkeit, ein von ihnen selbst im Rahmen der eigenen Interessen und Studienziele zusammengestelltes Programm von Vorlesungen aus unterschiedlichen geistes- und kulturwissenschaftlichen Fächern zu absolvieren, das ein Gegengewicht zur fachlichen Spezialisierung darstellt. In dem ‚Pool‘ werden u.a. Vorlesungen mit Einführungen in einzelne Fächer und Fachgebiete, zu den methodischen und theoretischen Grundlagen einzelner Fächer, ferner Vorlesungen überblicksartigen Charakters zu Perioden und Epochen der Geschichte einzelner Nationen und Territorien, Künste und Sprachen und zu diversen allgemein interessierenden Fragestellungen der europäischen Kulturhistorie, Kulturtheorie und Anthropologie (z.B. zentrale Fragestellungen von Philosophie, Theologie oder Psychologie) angeboten.</p>
Weitere Informationen	<p>Unterrichtssprache ist in der Regel Deutsch, soweit die Vorlesungen nicht aufgrund spezifischer Fachkulturen, insbesondere in den Philologien, in einer anderen Sprache gehalten werden.</p> <p>Literaturhinweise werden von den Dozent:innen in den Vorlesungen gegeben.</p> <p>Für die Teilnahme an den Vorlesungen ist in der Regel keine eigene Anmeldung erforderlich.</p>

Modul Praktikum					Abkürzung MA F P
Studiensemester <sup>13</sup>	Regelstudien- semester <sup>14</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-4	semesterweise	1-2 Sem.	8 Wo- chen	9

Modulverantwortlich	Lalita de Souza, M.A.				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	C P	
	Praktikum	Praktikum	8 Wo- chen	9	
Leistungskontrollen	Praktikumsbericht (unbenotet, ca. 10-12 Seiten)				
Arbeitsaufwand	270 h (Praktikum und Praktikumsbericht)				
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet				
Lernziele/ Kompetenzen	<p>Einblick in die Wissensorganisation, Strukturen und Kommunikationsabläufe in den Bereichen Forschung, Lehre, Kulturverwaltung und Kulturmanagement, Medien (Fernsehen, Presse, Radio), Verlage, Bildungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisation.</p> <p><b>bei einem Betriebspraktikum:</b> Vermittlung eines Einblicks in die Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt.</p> <p><b>bei einem forschungsbezogenen Praktikum:</b> Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung/Vermittlung ausgewählter wissenschaftlicher Themen und Fragestellungen. Die Studierenden erweitern ihre Kompetenzen in den Bereichen Lehre und Forschung, indem sie Tutorien für Bachelorstudierende durchführen, an Forschungsprojekten der Lehrstühle mitarbeiten und/oder wissenschaftliche Tagungen besuchen bzw. mitorganisieren.</p>				
Inhalt(e)	<p><b>bei einem Betriebspraktikum:</b> Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe.</p> <p><b>bei einem forschungsbezogenen Praktikum:</b> Die Studierenden sollen verstärkt in Forschungsprozesse einbezogen werden, und zwar möglichst sowohl in der Fachrichtung bzw. Fakultät als auch durch Teilnahme an Kolloquien/Tagungen/Kongressen. In enger Zusammenarbeit mit den Dozent:innen können die Studierenden Tutorien im BA-Studium zu den gewählten fachwissenschaftlichen Schwerpunkten durchführen und in laufende Forschungsprojekte der Lehrstühle einbezogen werden.</p>				

<sup>13</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>14</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Weitere Informationen

Als Praktikumsnachweis gelten ein Praktikumsvertrag/eine Praktikumsbestätigung und der Praktikumsbericht. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.

## 2.3 Abschlussarbeit

Modul					Abkürzung
Masterarbeit					MA F MA
Studiensemester <sup>15</sup>	Regelstudien-semester <sup>16</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
4	4	semesterweise	17 Wo- chen	-	22

Modulverantwortlich	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Prüfungsordnung				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Masterarbeit	-	-	22	
Leistungskontrollen	Masterarbeit (benotet, ca. 80 Seiten)				
Arbeitsaufwand	Bearbeitung des gewählten Themas in 660 h = 22 CP innerhalb von 17 Wochen				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote entspricht der Note der Masterarbeit.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die Studierenden zeigen mit der Masterarbeit, dass sie eigenständig literatur-, sprach- und/oder kulturwissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und unter Berücksichtigung relevanter Forschungsliteratur und methodischer Standards bearbeiten sowie in angemessener Weise schriftlich dokumentieren und präsentieren können. Dabei finden die im Laufe des Studiums erworbenen Kenntnisse konkrete Anwendung.				
Weitere Informationen	Das Thema der Masterarbeit wird in Absprache mit den Modulverantwortlichen entwickelt. Siehe dazu die Prüfer:innenliste auf der Homepage der Romanistik.				

<sup>15</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>16</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

### 3. Übersicht über die Studienphasen und Module (Nebenfach)

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Pflichtmodul	Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Französisch	Dr. Florian Henke	9
Wahlpflichtmodule (nur ein Modul ist zu wählen)	Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti	18
	Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Französisch	Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling	18

## 4. Modulbeschreibungen

### 4.1 Pflichtmodul

Modul Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Französisch					Abkürzung MA F MSK 4
Studiensemester <sup>17</sup>	Regelstudien- semester <sup>18</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2-3	1-3	semes- terweise	2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Florian Henke				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung		SWS	CP
	Übung mit Praxisanteil	Textredaktion II		2	3
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik III		2	3
	Übung mit Praxisanteil	Mündliche Kommunikation III		2	3
Leistungskontrollen	<b>Textredaktion II:</b> Klausur (benotet) <b>Grammatik III:</b> Klausur (benotet) <b>Mündliche Kommunikation III:</b> Prüfungsgespräch (benotet, 15 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Übungsaufgaben, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote setzt sich gleichgewichtig aus den drei Teilleistungsprüfungen zusammen.				
Lernziele/ Kompetenzen	<b>Textredaktion II:</b> Befähigung zur Produktion sprachlich und sachlich anspruchsvoller Texttypen, die in lexikalisch, stilistisch und grammatisch adäquater Form präsentiert werden können. Präsentation von Ergebnissen wissenschaftlicher Arbeiten in der Fremdsprache <b>Grammatik III:</b> Sichere Beherrschung der Grammatik in textueller Verwendung; Fähigkeit zum Transfer von Grammatikwissen zu Grammatikkönnen; Fähigkeit zum spontanen Erkennen von grammatischen Normverstößen <b>Mündliche Kommunikation III:</b> Befähigung zu phonetisch korrekter, allgemeinsprachlicher und auch fachsprachlicher Kommunikation in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen (z.B. als Gesprächsteilnehmer:in, als Wissenschaftler:in, als Lehrkraft, als Moderator:in, als Geschäftspartner:in) Die in MSK4 zu erreichenden Kompetenzen entsprechen weitgehend dem Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt(e)	<b>Textredaktion II:</b> Verfassen komplexer, schriftsprachlicher Texte in der Fremdsprache: spezifische Kommunikations- und Textformen im Französischen wie z.B. fachliche Erörterung, Schilderung, Erzählung, <i>dissertation</i>				

<sup>17</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>18</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

	<p><b>Grammatik III:</b> textorientierte Grammatik: Vertiefung satzübergreifender, textgrammatischer Aspekte; Grammatik im Kontext anhand authentischer Texte; Anwendung grammatischen Wissens auf geschriebene und gesprochene Texte</p> <p><b>Mündliche Kommunikation III:</b> Kommunikationstraining mit fachsprachlichen Anteilen; Darstellen, Erklären, Verhandeln, Gesprächsführung im Französischen</p>
Weitere Informationen	<p>Französischkenntnisse werden gemäß Niveau B2+/C1 des GER vorausgesetzt. Die Unterrichtssprache in allen Übungen mit Praxisanteil ist Französisch.</p>

## 4.2 Wahlpflichtmodule

Die Studierenden wählen eines der beiden Module.

Modul Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch					Abkürzung MA F SW
Studiensemester <sup>19</sup>	Regelstudien- semester <sup>20</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1-3	1-3	semesterweise	1-2 Sem.	4	18

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Elton Prifti				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Hauptseminar	Sprachwissenschaft – Französisch	2	9	
	Hauptseminar	Sprachwissenschaft – Französisch	2	9	
Leistungskontrollen	<b>Sprachwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen) <b>Sprachwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen)				
Arbeitsaufwand	540 h (60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor-/Nachbereitung, 240 h Hausarbeiten)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Hausarbeiten.				
Lernziele/ Kompetenzen	Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der romanischen Sprachwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der romanischen Sprachwissenschaft. Erwerb der nötigen Kompetenzen, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der romanischen Sprachwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der Standardsprache und der sprachlichen Varietäten im gewählten Sprachraum.				
Inhalt(e)	Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft: System und Entwicklungstendenzen der Gegenwartssprache, Sprachpolitik und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Spracherwerb und Sprachmittlung, Sprachlehr- und Sprachlernforschung, historische Grundlagen der heutigen Sprachsituation, kultur- und sprachhistorische Erschließung von gebrauchssprachlichen				

<sup>19</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>20</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

---

	und literarischen Primärquellen, Nutzung elektronischer Medien zur Sprachanalyse und Dokumentation. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Französisch.

Modul Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft – Französisch					Abkürzung MA F LKM
Studiensemester <sup>21</sup>	Regelstudien- semester <sup>22</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1-3	1-3	semesterweise	1-2 Sem.	4	18

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Anne-Sophie Donnarieix Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle Prof. Dr. Markus Messling				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Hauptseminar	Literaturwissenschaft – Französisch	2	9	
	Hauptseminar	Literaturwissenschaft – Französisch <i>oder</i> Kultur- <i>oder</i> Medienwissenschaft – Französisch	2	9	
Leistungskontrollen	<b>Literaturwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen) <b>Literaturwissenschaft – Französisch <i>oder</i> Kultur- <i>oder</i> Medienwissenschaft – Französisch:</b> Hausarbeit (benotet, ca. 25 Seiten = ca. 45.000 Zeichen)				
Arbeitsaufwand	540 h (60 h Präsenzzeiten, 240 h Vor-/Nachbereitung, 240 h Hausarbeiten)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Hausarbeiten.				
Lernziele/ Kompetenzen	Vertiefung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der spezialisierten Behandlung eines ausgewählten Gebietes der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Vertiefte, forschungsbezogene Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Erwerb der Fähigkeit, spezifische Forschungsgegenstände mündlich und schriftlich zu vermitteln. Ausbildung hervorragender theoretischer und methodischer Kompetenzen in spezifischen Bereichen der romanischen Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Hervorragende Kenntnisse der Literatur, Kultur und Medien im gewählten Sprachraum.				
Inhalt(e)	Spezialisierte, forschungsbezogene Vertiefung der Kenntnisse in folgenden Teilbereichen der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft: Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte, Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Anleitung zu selbstständigem Forschen und wissenschaftlichem Arbeiten.				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Französisch.				

<sup>21</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

<sup>22</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

5. Beispielhafter Studienverlaufsplan (Hauptfach)<sup>23</sup>

Module	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
MSK 4 – Französisch	<b>ÜmP</b> Mündl. Kommunikation III <b>ÜmP</b> Grammatik III	<b>ÜmP</b> Textredaktion II		
Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch	<b>HS</b> Sprachwissenschaft – Französisch	<b>HS</b> Sprachwissenschaft – Französisch		
Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur-, und Medienwissenschaft – Französisch		<b>HS</b> Literaturwissenschaft – Französisch	<b>HS</b> Literaturwissenschaft – Französisch <i>oder</i> Kultur- <i>oder</i> Medienwissenschaft – Französisch	
Forschungsmodul – Französisch			<b>P1</b> Auslandsaufenthalt	<b>HS/K</b> Forschungsseminar
Abschlussarbeit				Masterarbeit
<b>Wahlpflichtmodule</b>				
<i>entweder</i> MSK Wahl Italienisch, Katalanisch, Portugiesisch oder Spanisch	<b>ÜmP</b> Sprachpraxis <b>ÜmP</b> Sprachpraxis		<b>ÜmP</b> Sprachpraxis	
<i>oder</i> Interdisziplinäre Studien (IS)	<b>VL</b> <b>VL</b>		<b>VL</b>	
<i>oder</i> Praktikum	<b>P2</b> Praktikum (mind. 8 Wochen)			
SWS (bei Wahl MSK/IS) (bei Wahl Praktikum)	10 6 (+P2)	6	4 (+P1) 2 (+P1)	2 (+ Masterarbeit)
CP (bei Wahl MSK/IS) (bei Wahl Praktikum)	21 24	21	22 19	29
CP Gesamt	21/24	42/45	64	93

<sup>23</sup> Dieser Verlaufsplan zeigt eine Möglichkeit, die Module anzuordnen. Dieser Ablauf wird empfohlen, **er ist nicht verpflichtend!**

## 6. Beispielhafter Studienverlaufsplan (Nebenfach)<sup>24</sup>

Module	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
MSK 4 – Französisch		<b>ÜmP</b> Mündl. Kommunikation III <b>ÜmP</b> Grammatik III	<b>ÜmP</b> Textredaktion II	
<b>Wahlpflichtmodule</b>				
<i>entweder</i> Spezialisierungsmodul Sprachwissenschaft – Französisch	<b>HS</b> Sprachwissenschaft – Französisch		<b>HS</b> Sprachwissenschaft – Französisch	
<i>oder</i> Spezialisierungsmodul Literatur-, Kultur-, und Medienwissenschaft – Französisch	<b>HS</b> Literaturwissenschaft – Französisch		<b>HS</b> Literaturwissenschaft – Französisch <i>oder</i> Kultur- <i>oder</i> Medienwissenschaft – Französisch	
<b>SWS</b>	2	4	4	
<b>CP</b>	9	6	12	
<b>CP Gesamt</b>	9	15	27	

<sup>24</sup> Dieser Verlaufsplan zeigt eine Möglichkeit, die Module anzuordnen. Dieser Ablauf wird empfohlen, **er ist nicht verpflichtend!**